

Presseinformation

Pflegekompetenzgesetz: VPU e.V. fordert parteiübergreifende Initiative zur schnellen Umsetzung

Berlin, 03. Dezember 2024. Im September 2024 wurde der Referentenentwurf des Pflegekompetenzgesetzes (PKG) durch das Bundesministerium für Gesundheit veröffentlicht. Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach äußerte sich noch auf dem Deutschen Pfllegetag Anfang November dieses Jahres zuversichtlich, das Gesetz noch in der laufenden Legislatur umzusetzen, obwohl die Ampelkoalition gescheitert ist.

Der VPU e.V. vermutet aktuell, dass das Pflegekompetenzgesetz in absehbarer Zeit nicht verabschiedet wird, obwohl alle demokratischen Parteien im Bundestag die Notwendigkeit der Kompetenzerweiterung für Pflegefachpersonen teilen.

"Nur die zügige Verabschiedung des Pflegekompetenzgesetzes gewährleistet die Sicherung der Gesundheitsversorgung der Bevölkerung bei den derzeitigen Herausforderungen des Demografischen Wandels. Die Zunahme chronischer Erkrankungen und Multimorbiditäten, komplexer werdende Anforderungen medizinischer Behandlungen und Pflegesettings, insbesondere in Universitätskliniken, erfordern die Ausweitung und rechtliche Absicherung pflegerischer Kompetenzen. Die Pflege kann mehr als sie darf! Nur die Umsetzung des Pflegekompetenzgesetzes sichert die notwendige Professionalisierung und Anerkennung des Pflegeberufs nachhaltig und sichert die Qualität in der Pflege langfristig", so Torsten Rantzsch, Vorstandsvorsitzender des VPU e.V.

Gerade die geplanten Regelungen zur selbständigen Heilkundenausübung und zu den standardisierten Modulen für erweiterte heilkundliche Aufgaben stellen im Bereich der Universitätskliniken einen entscheidenden Fortschritt zur interdisziplinären Zusammenarbeit und zur Anerkennung der Expertise von Pflegefachpersonen nachhaltig sicher.

Der VPU e.V. schließt sich der Forderung der Dekanekonferenz Pflegewissenschaft e.V. einer parteiübergreifenden parlamentarischen Initiative zur sofortigen Umsetzung des Pflegekompetenzgesetzes vollumfänglich an.

Über den VPU e.V.

Der Verband der Pflegedirektorinnen und Pflegedirektoren der Universitätskliniken und Medizinischen Hochschulen Deutschlands e.V. (VPU) ist der Managementverband leitender Pflegefachkräfte an den deutschen Universitätskliniken. Die 35 im VPU organisierten Pflegedirektorinnen und Pflegedirektoren repräsentieren etwa 65.000 Pflegenden an deutschen Universitätskliniken. Ziel der Verbandsarbeit ist die Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine qualitätsorientierte Pflege. Sitz der Geschäftsstelle des VPU e.V. ist Berlin. Website: www.vpuonline.de